

PRESSE-INFORMATION

Natursportgruppe „alte Alte-Herren Müden“ gewinnt beim Wettbewerb zu „Unsere Heimat“

Müden/31.07.2026 – Mit ihrem Projekt „Schutz und Pflege von Trockenmauer-Biotopen“ gehört die Natursportgruppe „alte Alte-Herren Müden“ zu den diesjährigen Preisträgern des Wettbewerbs zur Regionalmarke „Unsere Heimat“ von EDEKA Südwest und erhält 3.000 Euro. 2014 hatte das Handelsunternehmen den Wettbewerb gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International initiiert und seitdem 320 herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten mit insgesamt 786.000 Euro ausgezeichnet.

Unterstützt wird der jährlich stattfindende Wettbewerb für Naturschutzprojekte im Südwesten durch EDEKA-Kundinnen und Kunden mit dem Kauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke „Unsere Heimat“. Ein Teil des Erlöses fließt in einen Fondstopf, aus dem die Preisgelder für die ausgezeichneten Projekte finanziert werden. 2026 erhöht sich die Zahl der Preisträger um weitere 23 auf nunmehr 320 ausgezeichnete Projekte. Alle diesjährigen Gewinner erhalten insgesamt 55.000 Euro. Seit Beginn des Wettbewerbs wurden damit Naturschutzprojekte im Südwesten mit über 786.000 Euro gefördert.

Die Patenschaft für das nun ausgezeichnete Projekt übernimmt EDEKA Kaltenberg in Treis-Karden. Kaufmann Viktor Kaltenberg übergab den symbolischen Spendenscheck an den Leiter der Natursportgruppe Franz Johann Oberhausen. „Der Schutz natürlicher Ressourcen und der biologischen Vielfalt ist eine wichtige Voraussetzung für eine langfristig stabile Lebensmittelversorgung – auch in unserer Region“, erläuterte der Kaufmann.

Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleitung Nachhaltigkeit EDEKA Südwest, erklärte im Vorfeld der Übergabe: „Mit dem Wettbewerb fördern wir gezielt Projekte vor Ort, die Lebensräume erhalten und weiterentwickeln. Gleichzeitig machen wir Engagement sichtbar und unterstützen Initiativen, die konkrete Beiträge zum Naturschutz leisten.“ Die Stiftung NatureLife-International schätzt die Bedrohung der biologischen Vielfalt in Natur- und Kulturlandschaften als hoch ein. Der Rückgang zahlreicher Pflanzen- und Tierarten werde durch die Auswirkungen des Klimawandels zusätzlich verstärkt. Vor diesem Hintergrund sind konkrete Maßnahmen zur Pflege und Entwicklung von Lebensräumen sowie zur Vernetzung von Biotopen von besonderer Bedeutung.

Ein wichtiger Beitrag hierzu ist das Naturschutzprojekt „Schutz und Pflege von Trockenmauer-Biotopen“ der Natursportgruppe alte Alte-Herren Müden in Müden. Im ehemaligen Weinbergsgelände an den Steilhängen der Mosel setzen sich die Mitglieder mit großem ehrenamtlichem Engagement für die Freistellung der stark zugewachsenen Trockenmauern ein. Dornensträucher und Rankgewächse hatten die historischen Mauern überwuchert und damit wertvolle Lebensräume für zahlreiche spezialisierte Tier- und Pflanzenarten zunehmend eingeschränkt. Durch die behutsame Pflege werden die Trockenmauern wieder freigelegt und langfristig gesichert. Ziel des Projekts ist der Erhalt und die Förderung dieses besonderen Lebensraums, der für viele standorttypische Pflanzen, Insekten, Reptilien und Kleintiere von großer Bedeutung ist. Trockenmauern bieten ideale Rückzugsorte, Sonnenplätze und Überwinterungsmöglichkeiten und tragen wesentlich zur hohen Biodiversität in den Steillagen der Mosel bei. Mit ihrer Arbeit leisten die Mitglieder der Natursportgruppe nicht nur einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz, sondern bewahren zugleich ein prägendes Element der traditionellen Kulturlandschaft. Für dieses Engagement wurde das Projekt im Rahmen des Wettbewerbs mit einem Preisgeld von 3.000 Euro ausgezeichnet.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.